

Thomas Mader: Neuer SPÖ-Abgeordneter mit Vision für Döbling!

Thomas Mader wird neuer SPÖ-Abgeordneter im Wiener Gemeinderat, plant Bürgerbeteiligung und geförderten Wohnbau in Döbling.



Döbling, Österreich - Thomas Mader ist nun offiziell neuer Abgeordneter im Wiener Gemeinderat und Landtag. Der 1965 in Wien geborene Mader war zuvor seit 2018 als Bezirksvorsteher-Stellvertreter in Döbling tätig. Politisch aktiv ist er bereits seit 2000. SPÖ-Klubvorsitzender Josef Taucher gratulierte Mader zur Bestellung und betonte seine umfangreiche kommunalpolitische Erfahrung. Mader selbst erklärte, er wolle sich für ein lebenswertes und sozial gerechtes Wien einsetzen, was in seinen zukünftigen politischen Plänen eine zentrale Rolle spielen wird. Seine berufliche Karriere begann 1982 als Arbeiter für die Gemeinde Wien, und seine Ausbildung als Vermessungstechniker absolvierte er im zweiten Bildungsweg.

In der Vergangenheit hat Mader an der Errichtung eines baulich getrennten Radweges in der Krottenbachstraße mitgearbeitet. Ein besonderes Augenmerk legt er auf den sozialen Wohnbau, insbesondere an der Leidesdorfgasse, wo in naher Zukunft 80 leistbare Wohnungen entstehen sollen. Die Baufortschritte beim Gemeindebau werden dabei als zu langsam empfunden. Mader kritisiert auch die mangelhafte Bürgerbeteiligung in Döbling und fordert eine Erhöhung dieser durch innovative Mobilitätsangebote und Projekte.

Politische Schwerpunkte und Ziele

Thomas Mader ist der SPÖ-Spitzenkandidat für die Gemeinderatswahlen am 27. April. Zu seinen Zielen zählt die Verbesserung von Bürgerbeteiligungen sowie Vorschläge zur Optimierung der Anbindung Döblings an andere Bezirke. Konkret hat er die Verlängerung des 38A-Busses sowie die Einführung von Gelenkbussen an Feiertagen und Wochenenden ins Spiel gebracht. Zudem plant Mader einen flexiblen Transportdienst mit dem Namen „Wien Mobil-Hüpfer“, der ähnlich wie ein Taxi funktionieren soll.

Ein wichtiger Punkt auf Maders Agenda ist auch der geförderte Wohnbau, der jungen Menschen ermöglichen soll, im Bezirk zu bleiben und leistbaren Wohnraum zu finden. Die aktuellen Sanierungsmaßnahmen sehen Investitionen in Höhe von 500 Millionen Euro vor, um bestehende Infrastrukturprojekte zu verbessern und neue Projekte zu realisieren. In diesem Kontext hob Mader die Erfolge der Döblinger SPÖ hervor, wie die Sanierung des Familienfreibads und den Masterplan Gehen.

Wohnen in Wien

Der Wohnbau in Wien wird durch ein strenges Wettbewerbs- und Auswahlverfahren geregelt, das auf Kriterien wie Ökonomie, Ökologie, soziale Nachhaltigkeit und Architektur abzielt. Etwa die Hälfte der geförderten Wohnungen in Wien sind derzeit besonders günstige SMART-Wohnungen. Bei jedem Neubau wird

sichergestellt, dass mindestens ein Drittel über die Wohnberatung Wien vergeben wird, um soziale Durchmischung zu gewährleisten. Diese Maßnahmen sind Teil des Modells der Wohnbauförderung, das qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten und umweltgerechten Wohnraum schaffen soll, was auch für Thomas Mader von großer Bedeutung ist.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Thomas Mader mit klaren Zielen in seine neue Rolle geht, um die Lebensqualität in Döbling zu verbessern und die Bürgerbeteiligung zu stärken. Wie er selbst betont, sieht er das Potenzial zur Weiterentwicklung des Bezirks und will das Klimateam nach Döbling bringen, um nachhaltige Initiativen zu fördern.

Details	
Ort	Döbling, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.meinbezirk.at • wohnberatung-wien.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at